



Finanzierungsbestand der Kreditbanken im zweiten Coronajahr 2021 mit leichtem Plus : Zweistelliges Wachstum bei Internetkrediten | Privates Kfz-Leasing entwickelt sich dynamisch

Berlin, 17. Mai 2022

Die auf Finanzierungen von Konsum- und Investitionsgütern fokussierten Kreditbanken haben ihren konsolidierten Kreditbestand im Jahr 2021 um 0,3 Prozent auf 167,8 Milliarden Euro gesteigert. „Die Kreditbanken tragen mit ihren Finanzierungen kontinuierlich zur gesamtwirtschaftlichen Wiedererholung bei“, sagt Frederik Linthout, Vorstandsvorsitzender des Bankenfachverbandes. Das Kreditneugeschäft war in 2021 weiter von den Auswirkungen der Coronapandemie auf Unternehmen und Privathaushalte geprägt. Hinzu kamen Unterbrechungen von Lieferketten, die sich vor allem auf den Kfz-Absatz ausgewirkt haben.

Insgesamt haben die Kreditbanken in 2021 neue Kredite im Wert von 109,8 Milliarden Euro an Privatpersonen und Unternehmen vergeben. Das waren 2,9 Prozent weniger als im Vorjahr. Ein Vergleich ist allerdings nur eingeschränkt möglich. Während das Finanzierungsgeschäft im ersten Quartal 2020 noch nicht unter dem Einfluss der Pandemie stand, galt dies in 2021 für das gesamte Jahr. Dabei entwickelte sich das Kreditneugeschäft in den einzelnen Geschäftsfeldern der Kreditbanken unterschiedlich.

Privater Konsum und Konsumfinanzierung konstant

Der private Konsum ist im Jahr 2021 bundesweit mit einem geringen Plus von 0,1 Prozent nahezu stabil geblieben. Entsprechend lagen auch die Konsumfinanzierungen der Kreditbanken annähernd auf dem Niveau des Vorjahres. Die Institute vergaben 51,5 Milliarden Euro an Privatpersonen, das ist ein leichter Rückgang um 0,2 Prozent. Darunter wuchsen allerdings die Ratenkredite, mit denen Konsumgüter wie Kfz, Möbel oder Unterhaltungselektronik in erster Linie finanziert werden, um 0,2 Prozent auf ein Volumen von 49,4 Milliarden Euro.

Investitionsfinanzierung wächst bei Kfz und online

In 2021 haben die Kreditbanken Investitionsgüter wie Produktionsmaschinen oder Kraftfahrzeuge im Wert von 9,1 Milliarden Euro an Unternehmen finanziert. Dieser Wert liegt 9,7 Prozent unter dem Vorjahr. Gewachsen sind darunter allerdings sowohl gewerbliche Kfz-Finanzierungen, die um 1,5 Prozent auf 4,2 Milliarden Euro zulegen, als auch gewerbliche Internetkredite.

Mehr Internetkredite für Privatpersonen und Unternehmen

Signifikant gewachsen ist der Geschäftsbereich der Internetkredite. In 2021 vergaben die Kreditbanken im Netz 14,2 Milliarden Euro für Privatkunden und 0,3 Milliarden Euro für gewerbliche Kunden. „Das Internet entwickelt sich mehr und mehr zum Vertriebsweg für Finanzierungen“, sagt Linthout. So wuchsen die Investitionskredite der Kreditbanken online um 8,4 Prozent und die Internetratenkredite um 16,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Der Anteil der vollständig online abgeschlossenen Ratenkredite hat sich mehr als verdoppelt und macht bereits 40 Prozent aller Internetratenkredite aus. Bei den restlichen 60 Prozent erfolgt der Abschluss beispielsweise postalisch und der Kreditantrag online.

Neuwagen-Finanzierung über Marktentwicklung

Ein weiteres Wachstumfeld ist bereits seit mehreren Jahren das Kfz-Leasing für Privatpersonen. Hier haben die Kreditbanken ihr wertmäßiges Neugeschäft um 5,6 Prozent auf 5,0 Milliarden Euro gesteigert.



Insgesamt haben die Kreditbanken in 2021 1,6 Millionen Kraftfahrzeuge per Kredit oder Leasing finanziert. Das waren 5,9 Prozent weniger als im Vorjahr. Bundesweit wurden im selben Zeitraum 7,8 Prozent weniger neue Kfz zugelassen und 3,4 Prozent weniger Besitzumschreibungen registriert, jeweils inklusive Kfz-Anhänger. „Die Auftragsbücher sind voll, es können aber nur die Fahrzeuge finanziert werden, die vorhanden sind“, erläutert Linthout.

Der Bankenfachverband (BFACH) vertritt die Interessen der Kreditbanken in Deutschland. Seine Mitglieder sind die Experten für die Finanzierung von Konsum- und Investitionsgütern wie Kraftfahrzeugen aller Art. Die Kreditbanken haben mehr als 160 Milliarden Euro an Verbraucher und Unternehmen ausgeliehen und fördern damit Wirtschaft und Konjunktur.

[Jahreszahlen 2021 BFACH](#)

[Mitgliedsinstitute](#)

Bankenfachverband

Stephan Moll

Referatsleiter Markt und PR

Tel. 030 2462596-14

[Nachricht senden](#)